

ABB erweitert Transformatorgeschäft mit Übernahme von Trasfor

Trockentransformatoren und Drosselspulen ergänzen das ABB-Portfolio und unterstützen die Erschliessung von wachstumsstarken Märkten und Anwendungen

Zürich, Schweiz, 11. Juli 2011 – ABB übernimmt Trasfor, um das Angebot an Sondertransformatoren zu erweitern und die Erschliessung von wachstumsstarken Märkten und Anwendungen zu fördern.

Trasfor ist ein führender Hersteller von Trockentransformatoren und Drosseln für Niederspannungs- und Mittelspannungsanwendungen. Das Unternehmen bietet Spezialprodukte für unterschiedliche Bereiche wie Antriebstechnik, Schienenfahrzeuge, Offshore-Windenergie und andere Arten der Energieerzeugung an, die auf erneuerbaren Energien basieren. Darüber hinaus bedient es weitere Branchen wie die Schifffahrt und die Öl- und Gasindustrie.

Mit ca. 380 Mitarbeitenden erwirtschaftete Trasfor 2010 einen Umsatz von rund 130 Millionen US-Dollar. Das Unternehmen mit Sitz in der Schweiz unterhält eine Fertigungsstätte in der Nähe von Lugano und zwei weitere Anlagen in Italien. Über den Kaufpreis und alle weiteren finanziellen Einzelheiten der Transaktion haben die Parteien Stillschweigen vereinbart.

„Diese ergänzende Übernahme passt zur Strategie von ABB. Sie wird unser Transformatorgeschäft stärken, unser Produktangebot erweitern und unsere Marktpräsenz ausbauen“, sagt Bernhard Jucker, Leiter der Division Energietechnikprodukte von ABB. Die energiesparenden Produkte von Trasfor runden unser Transformator-Portfolio ab und eröffnen Möglichkeiten für Synergien und Wachstum.“

Im Transformatorgeschäft gewinnen Trockentransformatoren zunehmend an Bedeutung. Die Verwendung von Stoffen wie Harz anstelle von Öl zur Isolierung senkt das Brandrisiko und auch die Umweltbelastung wird reduziert.

„Wir sind stolz, dass wir mit unseren starken Technologien und kompetenten Mitarbeitenden Bestandteil der ABB-Gruppe werden und freuen uns auf attraktive Chancen für Wachstum und Markterweiterung“, so Gianpaolo Palladini, CEO von Trasfor.

Die Transaktion unterliegt den üblichen behördlichen Genehmigungen. ABB geht davon aus, dass die Übernahme in der zweiten Jahreshälfte vollzogen wird.

ABB (www.abb.com) ist führend in der Energie- und Automationstechnik. Das Unternehmen ermöglicht seinen Kunden in der Energieversorgung und der Industrie, ihre Leistung zu verbessern und gleichzeitig die Umweltbelastung zu reduzieren. Die Unternehmen der ABB-Gruppe sind in rund 100 Ländern tätig und beschäftigen etwa 124.000 Mitarbeitende.

Ein Bild ist verfügbar auf www.abb.com/news. Zur Erklärung jeglicher Fachbegriffe in diesem Text beachten Sie bitte: www.abb.com/glossary.

Ansprechpartner für weitere Informationen:

Media Relations:

Thomas Schmidt, Antonio Ligi
(Zürich, Schweiz)
Tel: +41 43 317 6568
media.relations@ch.abb.com